



Uettingen

# Gemeinde Uettingen

## Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Uettingen

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 30.07.2008  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 22:15 Uhr  
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Uettingen

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

#### **Protokoll**

- 1 Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderätin und Gemeinderäte
- 2 Landtags- und Bezirkswahl 2008;  
Benennung des Wahlvorstandes
- 3 Antrag Diakonieverein Uettingen/Remlingen/Billingshausen;  
Bereitstellung von weiteren Räumlichkeiten für die Diakoniestation in Uettingen
- 4 Antrag Michael Deubert, Uettingen;  
Betrieb der bestehenden Autowaschanlage an Sonn- und Feiertagen
- 5 Kegelabteilung des TSV Uettingen;  
Nutzung der Fläche unter der Treppe in der Aalbachthalhalle
- 6 Neubau Bauhof;  
Beratung über Einbau eines Solardaches
- 7 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
  - 7.1 Hollerbuschweg - Gewerbebetrieb;  
Behinderung durch abgestellte Fahrzeuge
  - 7.2 Schulverband Helmstadt

- 7.3 Sickerwasseranlage
- 7.4 Main-Post - Veröffentlichung Freibad Uettingen
- 7.5 Überwachungskamera Freibad

## **Anwesenheitsliste**

### **Vorsitzende/r**

Meckelein, Karl

### **Gemeinderäte**

Bischoff, Matthias

Endres, Frank

Endres, Heribert

Fleischmann, Klaus

Förster, Rüdiger

Heunisch, Turid

Hoffmann, Thomas

Meckelein, Jens

Rippel, Wilhelm

Schätzlein, Gudrun

Schätzlein, Ulrich

Weimer, Norbert

### **Schriftführer**

Schmidt, Helga

### **Sonstige Personen**

Dürrnagel, Wolfgang

Noë, Peter

### ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

## Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Nachdem gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 9. Juli 2008 keine Einwände erhoben wurden, gilt die Niederschrift als genehmigt.

Bgmst Meckelein begrüßte die ausgeschiedenen Gemeinderäte Herrn Peter Noë und Herrn Wolfgang Dürrnagel. Frau Bettina Bauer konnte leider nicht teilnehmen, da sie terminlich verhindert ist.

Weiterhin begrüßte er Herrn Geschäftsleiter Ralf Büttner.

### **Protokoll**

Das Protokoll der Sitzung vom 09. Juli 2008 wurde einstimmig genehmigt.

### **Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 13

**Nein:** 0

Persönliche Beteiligung:

### **TOP 1 Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderätin und Gemeinderäte**

Bgmst. Meckelein bedankte sich bei Herrn Peter Noë und Herrn Wolfgang Dürrnagel für ihr Engagement für die Gemeinde Uettingen. Beide gehörten 18 Jahre, von 1990 – 2008, dem Gemeinderat an.

Durch ihr Mitwirken wurden einige Großprojekte bzw. Bauvorhaben realisiert.

Dies waren z.B. der Bau des Feuerwehrhauses, Kläranlage, Wertstoffhof, Sanierung Kindergarten, Freibad usw. Baugebiete „Am Schneckenpfad“ und „Am Finkenflug“ wurden erschlossen.

Gewerbegebiete „Am Graben“ und „In der Au“ wurden ausgewiesen und erstellt.

In dieser Zeit wurde auch das Weinfest von der Gemeinde veranstaltet sowie die 1250 Jahrfeier durchgeführt.

Weiterhin dankte Bgmst. Meckelein für das Mitwirken in den verschiedenen Ausschüssen, wie Verwaltung-, Schulverband- und Rechnungsprüfungsausschuss.

Als Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit überreichte Bgmst. Meckelein ein Weinpräsent und den Bayer. Löwen.

Herr Noë bedankte sich für die Einladung und die überreichten Geschenke und merkte an, dass er gerne im Gemeinderat mitgearbeitet hat.

Herr Dürrnagel schloss sich den Worten von Herrn Noë an und überreichte dem jetzigen Gemeinderat eine Flurkarte mit Flurnamen, da es in seiner Zeit als Gemeinderat immer wieder vorkam, dass Flurnamen gefallen sind und die wenigsten diese geografisch zuordnen konnten.

Bgmst. Meckelein und der gesamte Gemeinderat bedankten sich für die hervorragende Idee und die, vor allem handliche, Flurkarte.

|                                                                                    |
|------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP 2      Landtags- und Bezirkswahl 2008;<br/>Benennung des Wahlvorstandes</b> |
|------------------------------------------------------------------------------------|

Am 28. September 2008 findet die Landtags- und Bezirkswahl statt.  
Uettingen hat für diese Wahl nur 1 Wahllokal in der Schule.

Beschlussfassung:

In den Wahlvorstand werden folgende Personen berufen.

Wahlvorsteher: Karl Meckelein, Raiffeisenstr. 24, Uettingen

Stellv. Wahlvorsteher: Heribert Endres, Am Windshöfner 7, Uettingen

Schriftführerin: Helga Schmidt, Helmstadter Str. 2, Uettingen

Stellv. Schriftführerin: Gudrun Schätzlein, Tellweg 14, Uettingen

Beisitzer:

Klaus Fleischmann, Furtweg 1, Uettingen

Matthias Bischoff, Frankfurter Str. 13, Uettingen

Frank Endres, Am Finkenflug 11, Uettingen

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 13

**Nein:** 0

Persönliche Beteiligung:

|                                                                                                                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP 3      Antrag Diakonieverein Uettingen/Remlingen/Billingshausen;<br/>Bereitstellung von weiteren Räumlichkeiten für die Diakoniestation in Uettingen</b> |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Mit Schreiben vom 24.06.2008 bittet Herr Klaus-Dieter Eichner, Pfr. i.R., 1. Vorstand des Diakonievereins, weitere Räumlichkeiten für die Diakoniestation Uettingen zur Verfügung zu stellen.

Beschlussfassung:

Nach Besichtigung der oberen Stockwerke des Rathauses wird folgender Beschluss gefasst:

Für die Sanierung des Rathauses muss ein Gesamtkonzept erstellt werden.

Selbstverständlich werden Räumlichkeiten für die Diakoniestation in dieses Konzept mit aufgenommen.

Vorab kann die Diakoniestation Räume im 1. Stock des Rathauses als Lagerraum nutzen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 13

**Nein:** 0

Persönliche Beteiligung:

|                                                                                                                          |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP 4      Antrag Michael Deubert, Uettingen;<br/>Betrieb der bestehenden Autowaschanlage an Sonn- und Feiertagen</b> |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Herr Michael Deubert beantragt mit Schreiben vom 24.06.2008 die Öffnung seiner Waschanlage an Sonntagen ab 12.00 Uhr.

Mit der am 1. Juni 2006 in Kraft getretenen Änderung des Feiertagsgesetzes und der Bedürfnisgewerbeverordnung können in ganz Bayern die Gemeinden durch Verordnung an Sonn- u. Feiertagen ab 12.00 Uhr den Betrieb von Autowaschanlagen zulassen. An Neujahr, Karfreitag, Ostersonntag, Ostermontag, 1. Mai, Pfingstsonntag, Pfingstmontag sowie am Ersten und Zweiten Weihnachtsfeiertag darf der Betrieb von Autowaschanlagen auch künftig nicht zugelassen werden.

Es steht im Ermessen der Gemeinde, ob sie eine solche Verordnung erlässt oder nicht.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt, keine derartige Verordnung zu erlassen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 5

**Nein:** 8

Persönliche Beteiligung:

Der Antrag wird somit abgelehnt. Der Betrieb der Autowaschanlage an Sonn- und Feiertagen bleibt weiterhin verboten.

|                                                                                                                     |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP 5      Kegelabteilung des TSV Uettingen;<br/>Nutzung der Fläche unter der Treppe in der Aalbachthalhalle</b> |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Die Kegelabteilung des TSV Uettingen bittet um die Nutzung der Fläche unterhalb der Treppe als Lagerraum und zur Aufstellung eines Kühlschranks, da am Trainingstag (Mittwoch) die Gaststätte geschlossen ist. Die Abtrennung wird in Eigenleistung ausgeführt.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu. Mit dem TSV Uettingen ist über diese Nutzung eine schriftliche Vereinbarung zu treffen. Auch sollte daraufhin gewiesen werden, dass während der Öffnungszeiten der Gaststätte die Getränke hier zu beziehen sind.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 13

**Nein:** 0

Persönliche Beteiligung:

|              |                                                                  |
|--------------|------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP 6</b> | <b>Neubau Bauhof;<br/>Beratung über Einbau eines Solardaches</b> |
|--------------|------------------------------------------------------------------|

Ein Angebot der Fa. Genheimer GmbH über den Einbau einer Photovoltaikanlage lag als Anlage der Einladung zur heutigen Sitzung bei.

Bgmst. Meckelein bat Herrn Büttner vorab die finanzielle Situation der Gemeinde Uettingen dem Gemeinderat zu erörtern.

Herr Büttner stellte fest, dass durch einige Großprojekte, Sanierung Schwimmbad, Kindergarten und jetzt der Bauhof, die Rücklagen der Gemeinde ziemlich aufgebraucht sind.

Es wäre angebracht, hinsichtlich der anstehenden Kanalsanierung nach Möglichkeit die Rücklagen in den nächsten Jahren wieder aufzustocken und von weiteren außerplanmäßigen Ausgaben Abstand zu nehmen.

Die Finanzierung einer Photovoltaikanlage durch Aufnahme eines Darlehens ist für die Gemeinde Uettingen nicht realisierbar, da das Landratsamt – Rechnungsprüfung dem nicht zustimmen würde. Auch die Gründung einer Einzelfirma für den Betrieb einer solchen Anlage sowie der Vorsteuerabzug sind für Kommunen nicht möglich.

Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

Gemeinderat Rüdiger Förster erläuterte das Angebot der Fa. Genheimer sowie Erneuerungen hinsichtlich des Einbaues von Photovoltaikanlagen auf Neubauten. So wäre es möglich, das gesamte Dach Süd- u. Nordseite komplett einzudecken. Diese neu entwickelten Anlagen werden direkt auf die Holzkonstruktion aufgebracht, also sind in die Dacheindeckung mit integriert.

Beschlussfassung:

Nach eingehender Diskussion beschließt der Gemeinderat von dem Einbau einer Photovoltaikanlage, aus finanziellen Gründen, abzusehen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Ja:** 12

**Nein:** 1

Persönliche Beteiligung:

|              |                                                |
|--------------|------------------------------------------------|
| <b>TOP 7</b> | <b>Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen</b> |
|--------------|------------------------------------------------|

|                |                                                                                     |
|----------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>TOP 7.1</b> | <b>Hollerbuschweg - Gewerbebetrieb;<br/>Behinderung durch abgestellte Fahrzeuge</b> |
|----------------|-------------------------------------------------------------------------------------|

Die Behinderungen am Hollerbuschweg durch abgestellte Fahrzeuge des hier ansässigen Gewerbebetriebes sind mittlerweile nicht mehr tragbar.

Bgmst. Meckelein wird veranlassen, dass dem Inhaber die Grundstücksgrenzen aufgezeigt werden und ihn auf die Einhaltung hinweisen.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

## **TOP 7.2 Schulverband Helmstadt**

Aus dem Gemeinderat kam die Frage, inwieweit die Problematik M-Klassen und Ganztags-schulen mit dem Schulverbund Helmstadt/Waldbüttelbrunn geklärt ist.

Herr Büttner erläuterte hierzu, dass entschieden wurde die M-Klassen in Helmstadt zu be-lassen.

Auch die Ganztagsschule wird in Helmstadt sein.

Wie sich aber die Zukunft des Schulstandortes Helmstadt entwickeln wird, ist noch nicht ab-sehbar.

Leider konnte der geplante Schulverbund Helmstadt/Waldbüttelbrunn nicht realisiert werden, die Gründe hierfür teilte Herr Büttner dem Gemeinderat mit. Auch ist nicht absehbar ob in Zukunft die Grundschulen in den umliegenden Gemeinden erhalten werden können.

Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

## **TOP 7.3 Sickerwasseranlage**

Aus dem Gemeinderat kam die Frage, inwieweit über die festgestellten Mängel im Bezug auf die Sickerwasseranlage des Kommunalunternehmens entschieden wurde oder welche Maß-nahmen vorgesehen sind.

Bgmst. Meckelein teilte mit, dass er diese Beanstandungen dem Kommunalunternehmen mitgeteilt hat, aber leider noch keine positive Antwort erhalten hat.

## **TOP 7.4 Main-Post - Veröffentlichung Freibad Uettingen**

Es wäre wünschenswert, wenn auch das Uettinger Freibad in der Main-Post unter der Rubrik „Bäder“ erscheinen würde.

Bgmst. Meckelein sagte zu, dies mit der hierfür zuständigen Abteilung der Main-Post zu be-sprechen und anzuregen.

## **TOP 7.5 Überwachungskamera Freibad**

Die Überwachungskamera für das Freibad ist in Auftrag gegeben und wird in kürzester Zeit installiert.

Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

Karl Meckelein  
Vorsitzender

Helga Schmidt  
Schriftführer